

Das Institut heute



Das Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung bildet zusammen mit dem Institut für Soziologie ein Department. Innerhalb der Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist das Department eine Verwaltungsebene, auf der vor allem finanzielle Mittel, Stellen und die Raumvergabe zentriert sind. Zwei Professuren am Institut sind gegenwärtig unbesetzt. Im Sommersemester 2004 gibt es 16,5 Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter.

Insgesamt sind 1.740 Studierende in den Studiengängen Magister Kommunikationswissenschaft (Haupt- und Nebenfach), Diplom-Journalistik und in den neuen Studiengängen Medieninformatik, Bachelor Kommunikationswissenschaft sowie im Aufbaustudiengang Praktischer Journalismus eingeschrieben. Medieninformatik wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Informatik, der Aufbaustudiengang (und Diplom-Journalistik) in Koope-

ration mit der Deutschen Journalistenschule angeboten. Geplant ist außerdem die Einrichtung eines Master Kommunikationswissenschaft. Die alten Magister- und Diplomstudiengänge werden durch die neuen Studiengänge ersetzt. Panoramabild: Klausur zur Vorlesung „Grundlagen der Kommunikationswissenschaft“, deren Besuch für Studenten aller KW-Studiengänge im Grundstudium Pflicht ist (21. Februar 2004, Uni-Hauptgebäude).